

Alle Jahre wieder: Korb umm Brunne butze, Taufe der neuen Brunnenmeister Helmut Platz und Hans-Paul Kloss mit dem guten Bubenbrunnenwasser und Schlüsselübergabe. Anschließend Nachbarschaftsfeier bei herrlichem Sommerwetter am Brunnen. Bis ruht!

Das Jahr 91 hatte einen schönen und langen Sommer. Der Wasserstand des Rheines war im Herbst sehr niedrig und der Wein war in Menge und Qualität eher mittelmäßig. Der Winter war mild und ohne Schnee. Das Frühjahr war trocken und Regen gab es erst Ende Mai. Im Norddeutschland gab es im Frühling und Sommer keinen Niederschlag und bei der längsten Dürre dieses Jahrhunderts kam es zu Ernteausfällen bis zu 70 Prozent.

Am 30.9.91 wurde das Lebensmittelgeschäft Christine Junck (Albert) geschlossen. Dadurch ist die Versorgung mit Grundnahrungsmitteln in Nechtlinghausen schwieriger geworden.

Das Kabelfernsehen wurde am 29.11.91 in Betrieb genommen. Nun kann man 24 Fernseh-, 20 Hörfunk- und mit Spezialempfänger auch 15 digitale und dadurch in CD Qualität empfangbare Hörfunkprogramme genießen. Der letzte Bauabschnitt, der in etwa die 1. Nachbarschaft umfaßt wurde im Frühjahr 92 begonnen.

Im Jahr 91/92 wurde eine weitere Außenrenovierung der Klemenskappelle vorgenommen. Hierbei wurden Eingangsfassade, Turm und die hinaufwärtsliegende Außenmauer verputzt. Ferner wurde ein Teil des Friedhof neu gestaltet.

Im April wurde die schwere Holzkiste der Klemens-Kapelle aufgebrochen und verschiedene sakrale Gegenstände gestohlen. Die Diebe nahmen auch 2 Heiligenfiguren (St. Nikolaus und St. Klemens) mit. Die etwa 70 Zentimeter großen Figuren, die sich seitlich am Altar befanden stammen aus dem 18. Jahrhundert. Ebenfalls im April wurde die Altglassammlung der Arbeiterwohlfahrt eingestellt. Zudem zwei Sammelbehälter (Standplatz Feuerwehr) für Papier und Blechdosen, wurde noch ein dritter Container für Altglas aufgestellt.

Die Kreisverwaltung Mainz-Bingen führt in der Verbandsgemeinde Rhein-Nahe im Jahre 92 einen Modellversuch in der Abfallentsorgung durch. Mülltonnen werden nur geleert wenn sie mit einer gebührenpflichtigen Banderole versehen sind. Durch diesen Banderolen-System soll der Bürger, der seinen Müll trennt und in die Wertstoffbehälter, sowie dem vor Jahresfrist eingeführten Wertstoffack für Plastik wirft, belohnt werden.

Im April setzte sich H. H. Kunz, Besitzer der Rheinterrasse zur Ruhe. Neue Inhaber sind Anne und Dieter Weißenberger.

Der Besitzer des Hauses Bahnhofstraße 2 Baby (bekannt als Villa Kloss) erwirbt das Grundstück zwischen Bahndamm und Haus Heimweg um sich eine Zufahrt zu seinem Anwesen zu schaffen.

Am 14. April um 3,20 Uhr bebt in weitem Teilen des Rheinlandes die Erde so heftig, daß die Menschen aus dem Schlaf gerissen wurden. Das Epizentrum der rund 15 Sekunden dauernden Erdstöße lag in der niederländischen Grenzstadt

Roermond. Es war das schwerste Beben seit 1756 und erreichte eine Stärke von 5,6 auf der Richterskala.

Toto-Lotto Joazeiro wurde im April geschlossen. Wer nun das „große Geld“ machen will, muß seine Lottoscheine in der Quelle Agentur Margot Fendel ankneuzen.

Das Fest, das uns noch gefehlt hat: Mai-Fest-Spiele. Die 3. Auflage des wirklich fröhlichen Dorffestes war wieder ein Erlebnis. Da in diesem Jahr auch der Wettergott mitspielte, wird man die 4 tollen Tage nicht so schnell vergessen.

Das neue Fest: „Tal total“

Einmal am Rhein und dann autofrei. Einen solchen „Erlebnistag“ ^{genossen} am Sonntag, den 28.6.92, erstmals 300 000 Menschen. Von 9⁰⁰ - 19⁰⁰ Uhr waren B9 zwischen Bingen und Koblenz, sowie B42 zwischen Rüdesheim und Lahnstein für Autos gesperrt. Radfahrer sollten vierspurig rechts- und linksrheinisch. Der totale Wahnsinn aber auch ein totaler Erfolg.

Das seltene Fest der „Diamantenen Hochzeit“ feierten am 14.7.92 Johann (Hanni) und Anna Schaub im Neurweg 2, II Nachbarschaft.

Die Volksschule im Burgweg, wurde im Jahr 92 an den Kreis Mainz-Bingen verkauft.

Am der Burg Rheinstein wurden umfangreiche Felsicherungsarbeiten vorgenommen. Die Kosten tragen Bundesbahn und Straßenbau.

Neuer Keroplatz. Die von der Gemeinde erworbenen Grundstücke zwischen Haus Platz und Pfarrhaus wurden rechtzeitig geplant und befestigt.

Heiß 92 wieder am „Wasem“

Die elektrotechnische Spezialfabrik Franz Kisten in Bingerbrück, bei der auch viele Trettinghäuser ihre Brötchen verdienten, wurde an den amerikanischen Konzern Eaton Controls GmbH u. Co KG verkauft.

Landrat Claus Schick SPD löst Herzog CDU ab.

Neue Geldscheine. Zwischen Oktober und März brachte die Deutsche Bundesbank neue 10, 20, 50, 100 und 200 D-Markscheine in Umlauf.

Streik im öffentlichen Dienst nach elf Tagen beendet. Post, Bahn, Müll, Handwerke und Krankenhäuser wurden bestreikt. In Mainz war der Stadtbusverkehr fast zwei Wochen vollständig eingestellt. Die Bahn fuhr im Notfahrplan, bei der Post war die Briefbeförderung unregelmäßig und der Müll lag auf den Bürgersteigen. Es stank zum Himmel.

Der langjährige Außenminister Genscher FDP, trat zurück. Nachfolger wurde sein Parteifreund Kinkel.

Neues Abtreibungsrecht: § 218 Fristenlösung. Das neue Gesetz erlaubt straffrei Abbrüche in den ersten drei Monaten einer Schwangerschaft, wenn sich die Frau vorher beraten läßt.

Privatisierung der Bundes- und Reichsbahn vom Bundeskabinett beschlossen. Beide Bahnen werden in die Deutsche Eisenbahn AG, kurz DEAG, umgewandelt. Die Aktiengesellschaft wird künftig nur noch Arbeiter und Angestellte einstellen.

Dann gab es Diskussionen ohne Ende zu den Ausländern, zur Asylpolitik und zur Einführung und Finanzierung der Pflegeversicherung (z.B. Einführung von Karenztagen und Abschaffung von Pfingstmontag als gesetzlicher Feiertag.)

Im den fünf neuen Bundesländern sind die Probleme die alten. Die Arbeitslosigkeit ist sehr hoch und der Geldbedarf für den Aufbau Ost z.B. Straßen, Bahn, Telefon usw. bringt Politiker aller Parteien zu absurden Einfällen.

Im August kam es in der Sowjetunion zum Putsch. Präsident Gorbatschow wurde auf der Krim, wo er mit seiner Gattin den Urlaub verbrachte, seines Amtes enthoben. Umgeachtet des in Moskau geltenden Ausnahmezustands und des Demonstrationsverbotes stellten sich dem in die Stadt rollenden Panzern tausende Menschen entgegen, die zum Schutz des russischen Parlaments auch Barrikaden errichteten. Ihnen und der Entschlossenheit des russischen Präsidenten Boris Jelzin ist es zu verdanken, daß der Umsturz nach 3 Tagen beendet und Michail Gorbatschow seine Amtsgeschäfte wieder aufnehmen konnte. Doch der Zusammenbruch der Sowjetunion ist nicht mehr aufzuhalten. Im Dezember gründen Rußland, Weißrußland und die Ukraine einen Bund unabhängiger Staaten, dem mehrere Republiken Beitrittsinteresse bekunden.

Am 25. Dezember tritt Michail Gorbatschow offiziell von seinem Amt als Staatspräsident der Sowjetunion zurück. Die Sowjetunion existiert nicht mehr.

Der Bürgerkrieg in Jugoslawien geht weiter. Städte werden zerstört, es gibt viele Tote und Tausende verlassen das Land, auch die Bundesrepublik nimmt Flüchtlinge auf.

Die Tschechoslowakei steht vor der Auflösung. Tschechen und Slowaken wollen selbständige Republiken bilden.

Mit dem Jahreswechsel hat der Ägypter Boutros Ghali das Amt des u. N. O. Generalsekretärs übernommen. Doch während Politiker reden und reden, nehmen Hunger und Armut in der 3. Welt zu. Der Regenwald wird kleiner, das Ozonloch größer und der Wald stirbt weiter.

Olympische Winterspiele vom 8.2.-23.2.92 in Albertville. (Frankreich) Erste Spiele nach der Wiedervereinigung. Deutschland belegt mit 10 Gold-, 10 Silber- und 6 Bronze-Medaillen den 1. Platz.

Deutscher Fußballmeister 1992 wurde der VfB Stuttgart, Pokalsieger der Zweitligist Hannover 96.

Bei der Fußball-Europameisterschaft in Schweden unterlag Weltmeister Deutschland dem dänischen Team im Endspiel in Göteborg mit 0:2 und wurde Vize-Europameister.

Steffi Graf, Zweite der Weltrangliste, wurde Wimbledon-Siegerin.

Miguel Indurain siegte zum zweiten Mal hintereinander bei der Tour de France, nachdem er in dieser Saison schon als erster Spanier den Giro d'Italia gewonnen hatte.

Hockenheim: Nach 15 Jahren wieder ein Deutscher auf dem Treppchen. Michael Schumacher (Benetton Ford) fuhr hinter Sieger Mansell und dem zweiten Gemma auf Platz drei. Der Senkrechtstarter der Formel 1 liegt auch in der W.M. Wertung an dritter Stelle.

Barcelona: 25. Olympische Sommerspiele eröffnet. 172 Mannschaften beim Einmarsch. Die Jugend der Welt kämpft vom 25.7.-9.8.92 in Spanien um Gold, Silber und Bronze.

Kassenbericht 1991/92

Sparbuch bei Übernahme	724,18 DM
Bargeld	50,- "
Linsen 91	18,42 "
Geburten und Sterbefälle: Keine	
Hochzeit: 16.5.92 Thomas u. Monika Weyer Burgweg	20,- "
Zugezogen: Hans u. Lucia Ziegler Mainzer Str.	20,- "
" Ingrid Schaffo, Bambi Haus"	50,- "
" Weizenberger Hotel Rheintertassen	30,- "
Sonstige Spenden: Burg Rheinstein Hecker	50,- "
" Allersbeck Sportartikel Baasert	50,- "
" Camping Bauer	20,- "
" Haus Waldfrieden Brink	20,- "
" Burg Reichenstein Schmitz	50,- "
" Nordstern Versicherung Rick	20,- "
" Quelle Agentur Margot Fendel	10,- "
" Metzgerei Brager	20,- "
" Hotel Rheinblick Schmidt	20,- "
" Adolf Schmelzer	5,- "
" Schreinerei Willi Hartung	20,- "
" PP	100,- "
Sammlung am Brunnenfest	440,07 "
	1737,67 DM
Ausgaben Brunnenfest lt. Belegbuch	- 958,77 "
" Bepflanzung Heiligenhäuschem (Knoll)	- 36,30 "
Neuer Kassensstand am 7.8.92	742,60 DM
auf Sparbuch 317 004 323	

An die neuen Brunnenmeister Rolf Dieter Konrad und
Heinz Marzolini wurden übergeben:

- 1 Sparbuch der Kreis-Sparkasse Nr. 317 004 323
- 3 Brunnenbücher (von 1849-1946, 1947-1981, 1982-...,) mit Einl.
- 1 Statutenheft, 1 Liste der Brunnenmeister,
- 1 Heft mit Belege, 1 Schild für das Brunnenfest,
- 2 Brunnen Schlüssel, 1 Symbolschlüssel aus Messing,
- 1 Lichterkette mit 12 bunten Birnen,
- 1 Mittelalterlicher Pranger.

Tredtinghausen, den 11 August 1992

Die übergebenden Brunnenmeister: Hans-Paul Helbo
Helmut Ratz

Bestätigung der neuen Brunnenmeister Marzolini Heinz
R. Dieter Konrad